



Freier Keglerverband des Kantons Bern



Dieser Antrag wurde an der Delegiertenversammlung vom 25. Januar 2014 in Wünnewil von den Delegierten des FKVKB angenommen.

Diese Regelung gilt ausnahmsweise für das Jahr 2014 ab der 2. Kantonalen Jahresmeisterschaft.

Sportreglement SFKV: Artikel 28 Begriff Meisterschaften, Gestaltung der Wurfzahl
Meisterschaften sind Wettkämpfe mit fester Wurfzahl ohne jegliche Nachdoppel.
Die Gestaltung der Meisterschaft und die Bestimmung der Wurfzahl sind den Unterverbänden freigestellt.

Vor der Absolvierung der 1. Jahresmeisterschaft können **alle Lizenzierten Kegler**, wenn Sie das Alter Veteranen nach Artikel 18 Statuten der SFKV erlangt haben, Damen 60 Jahre, Herren 65 Jahre, wählen ob sie das „Volle Wurfprogramm“ oder ein „Reduziertes Wurfprogramm“ spielen wollen. Jüngere Kegler können mit einem Arzzeugnis ebenfalls das „Reduzierte Wurfprogramm“ wählen. Ein Wechsel unter dem Jahr ist nicht möglich.

Beispiel: Jüngere, Senioren und Veteranen spielen:

2er Anlage 2 x 50 Wurf, 3er Anlage 3 x 30 Wurf, 4er Anlage 4 x 25 Wurf.

Beispiel: **Veteranen+** spielen

2er Anlage 2 x 30 Wurf, 3er Anlage 3 x 20 Wurf, 4er Anlage 4 x 15 Wurf.

Das Resultat wird durch 60 geteilt und mal 100/90 hochgerechnet.

Der Vorstand legt eine Tabelle auf, die bei allen Meisterschaften verbindlich ist.

Bei einer 1er Anlage sowie Sport, Americaine, Einzelcup und Klubcup bleiben die Wurfprogramme für alle gleich.

Der Meisterschaftseinsatz beträgt für 60 Würfe Fr. 17.00

Eine Liste für die Berechnung muss in den Kegelbahnen aufliegen.

Wichtig:

Veteranen die noch 100 Wurf spielen möchten, spielen weiterhin 100 Wurf.

Wünnewil, 25. Januar 2014

Der Präsident FKVKB: Philipp Imhof